

## Bezirksoberliga Herren West

SV Werder Bremen II : TuSG Ritterhude  
Donnerstag, 15.09.2022, 19:00 Uhr

### Kovrigin macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des SV Werder Bremen II im Spiel der Bezirksoberliga Herren West gegen die TuSG Ritterhude fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 1. Saisonspiel am Donnerstagabend davon, dass die TuSG Ritterhude mit einem Ersatzspieler antrat.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Dörr-Kling / Beelmann überzeugten im Match gegen Mühlmann / Dohrmann, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Das war ein souveräner Sieg. Beim anschließenden 3:0 gegen Binder / Weiland fanden Janke / Lüßen von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Zwar brachten Rogowski / Gerken Kovrigin / Garabet phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Kovrigin / Garabet mit 3:1 durch. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Julian Janke machte mit Frank Mühlmann beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Unglücklich war Stefan Dörr-Kling derweil in der Begegnung gegen Andre Binder, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Binder mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Rene Rogowski zeigte Nikolai Kovrigin indessen seinem Gegner die Grenzen auf. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Gert Beelmann gegen Frank Dohrmann zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Dirk Lüßen gewann sein Spiel gegen Henrik Lars Gerken eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:5, 11:8, 13:11. Gekämpft bis zum Schluss hatte danach Emilio Elias Garabet im Match gegen Mads Weiland. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Julian Janke und Andre Binder, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzte 2:3 feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Stefan Dörr-Kling gewann anschließend hingegen sein Spiel gegen Frank Mühlmann sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:4, 11:6, 11:6. Nikolai Kovrigin machte mit Frank Dohrmann bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Werder Bremen II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den Post SV Stade II am 23.09.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team der TuSG Ritterhude wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 03.10.2022 gegen den Post SV Stade II erneut versuchen, zu punkten.

#### Statistik:

##### SV Werder Bremen II

Doppel: Dörr-Kling / Beelmann 1:0, Janke / Lüßen 1:0, Kovrigin / Garabet 1:0

Einzel: J. Janke 1:1, S. Dörr-Kling 1:1, N. Kovrigin 2:0, G. Beelmann 1:0, D. Lüßen 1:0, E. Garabet 0:

1

**TuSG Ritterhude**

Doppel: Binder / Weiland 0:1, Mühlmann / Dohrmann 0:1, Rogowski / Gerken 0:1

Einzel: A. Binder 2:0, F. Mühlmann 0:2, F. Dohrmann 0:2, R. Rogowski 0:1, M. Weiland 1:0, H. Gerken 0:1